

Antrag Nr. 22-O-08-0023

CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Busschleuse Haltestelle Fichtestraße (CDU/GRÜNE)

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

1. Der Magistrat der Stadt Wiesbaden wird gebeten, an der Busschleuse Haltestelle Fichtestraße (Bierstadter Straße stadteinwärts) die Grünphase für den gewöhnlichen Verkehr in Geradeaus- und Rechtsrichtung zu verkürzen - falls möglich zeit- oder Sensor-gesteuert zu den Hauptverkehrszeiten, andernfalls generell. Es wird explizit darum gebeten, diese Maßnahme kurzfristig durchzuführen und nicht die Einbeziehung in DIGI-V abzuwarten. Da die Maßnahme im Ortsteil Südost durchzuführen ist, bitten wir, den dortigen Ortsbeirat einzubinden.
2. Sollte der dadurch entstehende Rückstau die Ausfahrt des ASB-Rettungsdienstes blockieren, wird gebeten zu prüfen, wie im Bereich dieser Ausfahrt mithilfe einer Fahrbahnmarkierung oder nötigenfalls einer zusätzlichen Ampel eine entsprechende Lücke sichergestellt werden kann, die dem Rettungsdienst jederzeit die Zufahrt auf die Busspur ermöglicht. Es wird verwiesen auf entsprechende Ampelanlagen an den Feuerwehren am Kurt-Schumacher-Ring sowie in Igstadt.

Begründung:

In jüngster Zeit beobachten wir verstärkt (unabhängig von der derzeitigen Baustellensituation vor der Einmündung der Alwinenstraße), dass in den Hauptverkehrszeiten (insbesondere am späten Nachmittag) die untere Bierstadter Straße (zwischen Alwinenstraße und Frankfurter Straße) völlig überlastet ist und den ohnehin schon reduzierten Busverkehr der Linien 17, 18, 21, 22, 23 und 24 stadteinwärts erheblich blockiert. Dem soll die beschriebene Verkürzung der Grünphase entgegenwirken und den Stau so weit wie möglich auf die obere Bierstadter Straße im Bereich der dortigen Busspur verlagern. Durch die Behinderung des Busverkehrs sind Bierstadter Belange betroffen, auch wenn die beschriebene Verkehrssituation sich außerhalb der Bierstadter Gemarkung befindet.

Wiesbaden, 24.10.2022